



Pressemitteilung

Kunstverein Arnsberg und Kunstverein Harburger Bahnhof erhalten den ADKV-ART COLOGNE Preis für Kunstvereine 2016

Berlin/Köln, 05. April 2016. Eine unabhängige Jury wählte den Kunstverein Arnsberg und den Kunstverein Harburger Bahnhof in Hamburg zu den diesjährigen Gewinnern des mit 8.000 Euro dotierten Preises für Kunstvereine, der seit 2006 von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV) in Kooperation mit der ART COLOGNE verliehen wird.

Die Jury hat sich bewusst zur Teilung des Preises entschieden, um die Gleichwertigkeit unterschiedlicher Konzeptionen herauszustellen, für die beide Kunstvereine jeweils exemplarisch stehen. Sie möchte damit auf das breite Spektrum aufmerksam machen, innerhalb dessen auch kleinere Kunstvereine kuratorisch und inhaltlich auf höchstem Niveau agieren.

In Arnsberg ist es die Fokussierung auf die einzelne künstlerische Position und die Spezifika des Ortes, was hier sowohl die räumliche Inszenierung im Kunstverein selbst als auch die Bespielung eines weiteren Gebäudes, des Lichthauses, sowie Interventionen im Stadtraum betrifft. Jenseits der Metropolen vermag der erst 1987 gegründete Kunstverein deutlich und mehrfach überregional zu wirken und eine Vielzahl junger Mitglieder zu binden.

Der Harburger Bahnhof steht für eine diskursive, thematische Ausrichtung. Das Erproben experimenteller Ausstellungs-, Vermittlungs- und Archivierungsformate mit alle zwei Jahre wechselnder kuratorischer Leitung kennzeichnet die Arbeit dieses noch jungen Kunstvereins aus, der sich in kurzer Zeit eine eigene, weithin ausstrahlende Position zwischen den großen Hamburger Kunstinstitutionen erworben hat.

In beiden Kunstvereinen wird die Qualität des Programms durch eine künstlerische Leitung gewährleistet, was bei Kunstvereinen dieser Größenordnung nicht selbstverständlich ist.

Mitglieder der Jury 2016 sind: Heike Ander (Kuratorin GlasmooG/Kunsthochschule für Medien Köln), Jörn Bötnagel (Galerist, Berlin), Ulrike Mohr (Künstlerin, Berlin), Ludwig Seyfarth (Publizist und Kurator, Berlin) und Christoph Tannert (Künstlerischer Leiter Künstlerhaus Bethanien, Berlin).

Insgesamt 18 Kunstvereine wurden in diesem Jahr für den Preis nominiert. Vereine, in denen Vorstandsmitglieder der ADKV wirken und bisherige Preisträger sind vom Preiserhalt ausgeschlossen.

Bisherige Preisträger sind: Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf (2015); Bielefelder Kunstverein (2014); Neuer Berliner Kunstverein (2013); Badischer Kunstverein, Karlsruhe (2012); Kunstverein Nürnberg – Albrecht Dürer Gesellschaft (2011); Kölnischer Kunstverein (2010); Heidelberger Kunstverein (2009); Salzburger Kunstverein und Westfälischer Kunstverein, Münster (2008); Kunstverein Wolfsburg (2007); ACC Galerie Weimar (2006).

Der Preis wird gemeinsam mit dem ADKV-ART COLOGNE Preis für Kunstkritik am Samstag, 16. April 2016, um 15 Uhr in der TALKS LOUNGE in Halle 11.3 der ART COLOGNE verliehen.

Begrüßung: Daniel Hug, Direktor der ART COLOGNE und Meike Behm, Vorsitzende der ADKV.

Kontakt:
Daniela Dietsche
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV)
Mohrenstraße 63 | D-10117 Berlin
Tel. +49 30 611 07 550 | Fax +49 30 611 07 470
adkv@kunstvereine.de | www.kunstvereine.de